

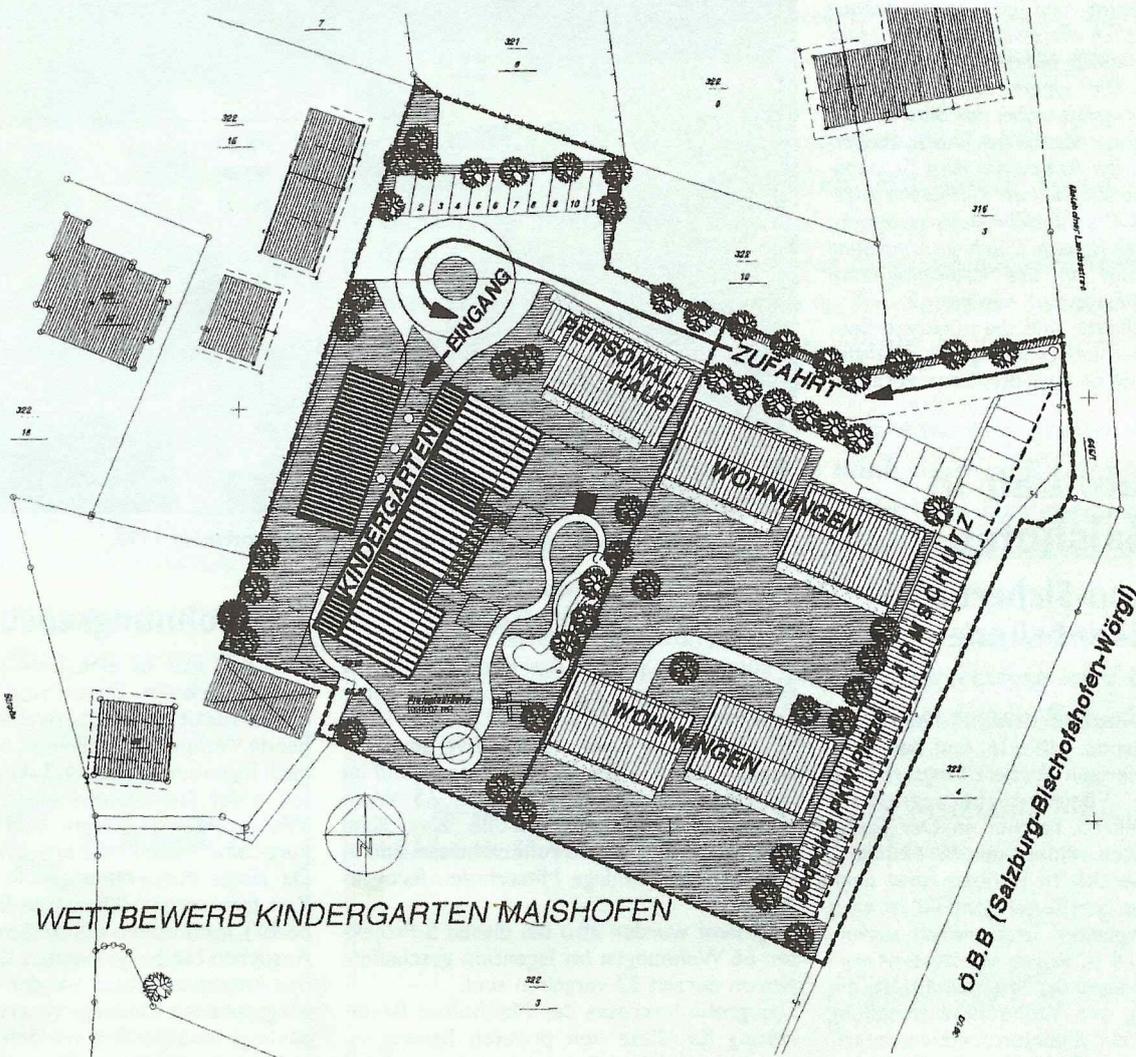
Maishofner POST

INFORMATION
DER
ÖVP
Maishofen

Eigentümer, Verleger, Herausgeber: ÖVP-Ortsgruppe Maishofen. Für den Inhalt verantwortlich: Ing. Matthias Schnitzhofer, A-5751 Maishofen 96. Satz: Lasersatz Maringer, A-5751 Maishofen 171. Druck: Wedl & Dick, Zeller Straße 33a, A-5760 Saalfelden, Tel. 0 65 82 / 46 53-280.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Projekt Kindergarten: erster Preis



Den ersten Preis im baukünstlerischen Wettbewerb erhielt die Planungsgruppe »Atelier-3« in Saalfelden (Architekt Hartl & Architekt Heugenhauer). Ausführlicher Bericht siehe Seite 2.

Jahresrechnung 1994

Am öffentlich ausgeschriebenen baukünstlerischen Wettbewerb für die Gestaltung der neuen Kindergartenanlage auf dem Gelände der ehemaligen Dampfsäge Maishofen, haben sich neun Firmen beteiligt. Die Fachjury, zusammengesetzt aus den Herren:

Arch. DI Karl Thalmaier,
Arch. DI Ludwig Kofler,
Arch. DI Bernd Zeller und
Arch. DI Wolfgang Kiederer,
haben zusammen mit den Sachpreisrichtern:
Bgm. Alois Neumayr,
Vizebgm. Herbert Fersterer,
Kindergarteninspektorin Gerlinde Slave-
tinsky und
Wolfgang Seiringer,
in der Sitzung vom 22. August 1995 dem Projekt der Planungsgruppe Atelier-3 aus Saalfelden den ersten Preis zugesprochen. Die Entscheidung wurde wie folgt begründet:

»Die Anordnung der Baukörper bilden die Basis einer städtebaulich interessanten Lösung. Durch die Anordnung des Kindergartens im westlichen Bereich des Grundstückes entsteht eine gute Freispielfläche, die mit der Grünfläche der Wohnbebauung einen großzügigen Grünbereich bildet.

Die konsequente Orientierung der Gruppen- und Bewegungsräume nach Südost sowie die Orientierung der Wohnbebauung nach Südwest ergibt optimale Belichtungs- und Besonnungsverhältnisse. Die innere Funktion ist durch die Baukörpergliederung und die Dachgestaltung gut ablesbar. Durch die zweigeschossige Halle entsteht eine räumlich interessante Lösung des Kindergartens. Die innere Funktion ist im wesentlichen gut gelöst, wobei das Büro im Erdgeschoß situiert werden soll (ev. Tausch mit Personalraum) und der Isolierraum dem Gruppenraum I durch Verschieben der Garderobe zugeordnet sein soll. Die Wirtschaftlichkeit liegt im durchschnittlichen Bereich. Durch die Anpassung der Raumflächen an das Raumprogramm könnte Kubatur eingespart werden.«

Als nächste Schritte sind die konkrete Bauplanung und die Sicherstellung der Finanzierung dieses großen Bauvorhabens voranzutreiben.

Wohnbau in Maishofen

1.) Bauland-Sicherungsmodell Neunbrünnen-Torfmoos

Wie auf den Fotos ersichtlich, nimmt das von der Gemeinde initiierte, und nach langen und schwierigen Vorbereitungsarbeiten durchgeführte Baulandsicherungsmodell schon sehr konkrete Formen an. Der Großteil der geplanten Häuser mit 18 Wohneinheiten steht bereits im Rohbau. Aber auch der nördlich der Straße gelegene Teil ist nach vielen Schwierigkeiten jetzt endlich ausverhandelt. Er wird in Kürze vermessen werden. Diese Aktion der Gemeinde ist ein großer Beitrag zur Wohnraumbeschaffung und vor allem zur Eigentumsbildung im privaten Bereich. Laut Mitteilung der Wohnbau Ges. m. b. H. »Pinzgauer Haus« ist noch ein Reihenhaus zu vergeben – Interessenten können sich melden.

Am 29. September 1995 wurde der Gemeindevertretung die Jahresrechnung 1994 vorgelegt und es wurde der Antrag zur Genehmigung einstimmig beschlossen.

Als Kontrollorgan hat der Prüfungsausschuß unter Vorsitz des Obmanns GV Karl Niedermüller die Jahresrechnung eingehend geprüft und für in Ordnung befunden.

Die Jahresrechnung ist vergleichbar der Bilanz, in unserem Fall der Gemeindefinanzen des jeweils abgelaufenen Jahres.

Die Summen im Ordentlichen Haushalt (inklusive aller Zu- und Rückführungen) ergaben:

Einnahmen	S 60,996.000,-	
Ausgaben	S 60,034.000,-	
Überschuß		S 962.000,-

Im Außerordentlichen Haushalt:

Einnahmen	S 22,013.000,-	
Ausgaben	S 21,957.000,-	
Überschuß		S 56.000,-
Gesamtsaldo		S 1,018.000,-

Durch die Einmaligkeit der auslaufenden Gewerbesteuer (bis 1993) und der alten Lohnsummensteuern sowie zusätzliche Ertragsanteilszahlungen konnten Mehreinnahmen über den Budgetansatz 1994 in Höhe von ca. S 3,164.000,- erreicht werden. Zusätzlich wurden echte Rücklagen in Höhe von S 4,450.000,- für zukünftige bevorstehende große Aufgaben, wie der Bau des Kindergartens, Hauptschulanierung usw. gebildet.

Insgesamt konnte im Jahr 1994 ein sehr positives Jahresergebnis erzielt werden.

Als Finanzreferent will ich an dieser Stelle, wie schon in der Gemeindevertretersitzung erwähnt, den Bediensteten in der Gemeindeverwaltung, insbesondere der Kassenleiterin Helga Selber, für die exakte, umsichtige Führung der Gemeindefinanzen meinen persönlichen Dank aussprechen.

Obmann des Finanzausschusses
Wilfried Winner



Ein Teil der Wohnanlage Torfmoos-Neunbrünnen im September 1995.

Foto: BM Ing. Klaus Dick

2.) Privater Wohnbau

In kurzer Zeit werden drei der momentan in Bau befindlichen Eigentumsprojekte ihrer Bestimmung übergeben.

Im ehemaligen Café Hutter bzw. Spritzen-dorfer-Haus wurden 30 Wohnungen, und im Projekt der Heimat Österreich 15 Wohnungen verschiedener Größe zum Kauf angeboten. Weitere 3 Wohneinheiten sind in der Reihenhausanlage Mitterhofen fertiggestellt.

Insgesamt wurden also bei diesen 5 Projekten 66 Wohnungen im Eigentum geschaffen, wovon derzeit 57 vergeben sind.

Das große Interesse der Maishofner Bevölkerung für diese von privaten Bauträgern errichteten Objekte ist besonders erfreulich. 31 Käufer haben ihren Wohnsitz oder Arbeitsplatz in Maishofen. 18 Käufer kommen aus der näheren Umgebung.

3.) Wohnungsansuchen

Zur Zeit gibt es eine Liste mit **32 Wohnungswerbern**. Davon sind ca. **17 Ansuchen nicht aktuell** (warten auf bestehende Wohnungen, teilweise ist der Wunsch nach Eigentum gegeben). **3 Ansuchen** konnten in der Zwischenzeit erledigt werden. **12 Wohnungsansuchen** bestehen, welche kurz- bzw. mittelfristig erfüllt werden sollen. Da einige Mietwohnungen in der nächsten Zeit frei werden (Umzug in Eigentum steht bevor), kann ca. die Hälfte dieser dringlichen Ansuchen befriedigt werden. Die verbleibenden Ansuchen sollten bei der Bebauung des vorgesehenen Kindergartenareals (Wohnbebauung) berücksichtigt werden.

Hier gilt es, ein ausgewogenes Maß an Wohnungen zu schaffen, welches in Größe (m²), ob Miet- oder Eigentum, auf den tatsächlichen Bedarf abgestimmt werden soll.

4.) Wohnbauinformation

Im November ist ein **Informationsabend** geplant, bei dem soweit als möglich alle Fragen, die es in bezug auf **Wohnen, Bauen** bzw. auch **Finanzieren** gibt, diskutiert werden soll.

Auch entsprechende Aufklärung über den **aktuellen Stand der Wohnbauförderung**, welche ja ab Oktober eine neuerliche Änderung erfahren hat, wird es bei diesem Info-Abend geben.

Der Termin wird von der Gemeinde noch rechtzeitig bekanntgegeben. Für Fragen des Wohnbaues und der Förderung steht **GV Franz Eder** (Tel. 84 75) jederzeit gerne zur Verfügung.



Beim Fuß beginnt's ...
**SCHUHHAUS
BAUER
MAISHOFEN**

Tel. 06542/8274

PLANUNGSBÜRO

**BAUMEISTER ING.
KLAUS DICK**

A-5751 MAISHOFEN • DORF 49
TEL. 0 65 42 / 88 57
FAX 82 0 46

IHR KOMPETENTER PARTNER
FÜR ALLE BAUPLANUNGEN

Gärtnerei

Haas

A-5760 Saalfelden • Letting 30
Maishofen • Telefon 0 65 42 / 82 73
Maria Alm • Telefon 0 65 84 / 76 53
Zell am See • Krankenhaus

Holen Sie sich Ihre Kundenkarte.
Wir gewähren unseren
Stammkunden 3% Rabatt.

Der Bürgermeister informiert



*Liebe Maishofnerinnen und Maishofner!
Der baukünstlerische Wettbewerb für den Kindergarten konnte nun abgeschlossen werden. Den ersten Preis erhielt einstimmig das Projekt der Planungsgruppe Atelier-3 – Architekt DI Wolfgang Hartl, ein gebürtiger Maishofener und Architekt DI Ewald Heugenhauer aus Saalfelden.*

Ich möchte ihnen dazu herzlichst gratulieren. Die Gemeinde wird sich bemühen, das Projekt so bald als möglich in die Realität umzusetzen.

Die Renovierung der Volksschule konnte rechtzeitig vor Schulbeginn abgeschlossen werden. Wir hoffen, daß sich Schüler und Lehrer in der neuen, freundlichen Umgebung wohl fühlen. Ich möchte Baumeister Ing. Klaus Dick, für Planung, Ausschreibung und Bauaufsicht zuständig, sowie Vizebürgermeister Herbert Fersterer als Obmann des Bauausschusses und allen beteiligten Firmen für die gute Arbeit danken.

Die Gemeinde hat sich auch entschlossen, ein neues Kommunalfahrzeug anzuschaffen. Mit diesem Gerät soll im Winter die Freihaltung von Gehsteigen und Wegen mit einer Schneeschleuder, und mit einem Zusatzgerät die Streuung von Splitt bewerkstelligt werden. Im Sommer kann man mit einem Kehraufsatz die Straßen sauber halten, sowie Mäharbeit verrichten.

Die Jahresrechnung 1994 konnte wieder positiv abgeschlossen werden. Ich bedanke mich bei der Kassenleiterin Helga Selber, ihrer Mitarbeiterin Martina Heugenhauer und dem Obmann des Finanzausschusses, Gemeinderat Wilfried Winner für die hervorragende Arbeit.

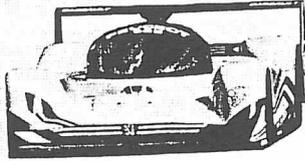
Das Raumordnungsgutachten in der Sache Fritsch – Kondler liegt nun vor. Die Gemeindevertretung wird sich in der nächsten Sitzung damit befassen und eine Entscheidung fällen.

In der Hoffnung, daß wir unsere Probleme im etwas kühleren Herbstklima gut lösen, verbleibe ich

Alois Neumayer

**Euer Bürgermeister
Alois Neumayer**

Ihre Werkstätte
Ihr Peugeot Partner



Automobile **HERZOG**
A-5751 Maishofen, Tel. 06542/8257



HAMMERSCHMIDT

Erbewegungs- und Transport Ges.m.b.H. & Co. KG

Lahntal 121
A-5751 Maishofen

Telefon 06542 / 82690
Auto-Tel. 0663 / 65396
Auto-Tel. 0663 / 864048
Telefax 06542 / 849525

höck

HOLZBAU

*Wir bauen
auf Holz*

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG
VON HOLZKONSTRUKTIONEN

DIPL.-ING. SEPP HÖCK
ZIMMERMEISTER

A-5751 MAISHOFEN
TELEFON 0 65 42 / 82 38

Speziell
für Ihren
Fotobedarf

foto
faistauer



Zell am See — Stadtplatz
Filiale Schüttdorf

Qualitätsausarbeitung ab 1 Std.

IHR TISCHLER



MACHT'S
PERSÖNLICH

GEORG STREITBERGER

TISCHLEREI

INNENAUSBAU • FENSTER UND TÜREN

5751 MAISHOFEN, PRIELAUSTR. 113, Tel. 06542/2474
5700 ZELL AM SEE, TELEFAX: 0 65 42 / 24 74 - 4

Miele CENTER SCHOSSER

Ges.m.b.H.

5700 Zell am See · Prielau 154 · Postfach · Tel. 0 65 42 / 26 27 · Auto-Tel. 06 63 / 86 22 07 · Fax 22 30
5723 Uttendorf · Tobersbachstraße 296 · Tel. 0 65 63 / 86 61

Miele - Kundendienst - Verkauf



Hotel Gasthof
Pichler
Familie Lenz

A-5751 Maishofen · Kirchham (bei Zell/See)
Telefon 0 65 42 / 82 50

Komfortzimmer mit Bad/Dusche, WC, Radio, Telefon, Farb-TV. Renovierter Speisesaal mit neuer Hausbar. Gemütliches Stüberl mit familiärer Atmosphäre. Restaurant mit gutbürgerlicher Küche und internationalen Spezialitäten, Kaffee mit hausgemachten Mehlspeisen, gepflegte Getränke sowie freundliches Service. Wir empfehlen uns für Familienfeiern, Versammlungen ect. Auf Ihren Besuch freut sich Familie Lenz!

TAPETEN
VORHÄNGE
TEPPICHE
BODENBELÄGE
SONNENSCHUTZ

RAUM AUSSTATTER JOSEF LAGER

A-5751 Maishofen · Dorf 214
Telefon Büro: 0 65 42 / 81 69
Privat: 0 65 47 / 73 74

EIGENE POLSTEREI
TAPEZIERERARBEITEN
ALLE VERLEGEARBEITEN
NÄHEN IN EIGENER
WERKSTÄTTE

"Glas und Dach unter einem Fach"

Hans Unterganschnigg KG

Familie Fritz Unterganschnigg

Spengler - Glaser - Dachdeckermeister - Flachdachisolierungen

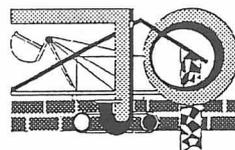


A-5700 Zell am See
Prielau 155
Postfach 75
Tel. 06542/2517-0
Fax 06542/2517-2

Das Restaurant am Rande der Stadt
Hotel*
Gasthof
Badhaus**

zell
am see

Tischreservierungen: Familie Lubenik
Telefon 0 65 42 / 28 62 - 0



Johann OBERRATER

Bauunternehmungsges.m.b.H.

A-5751 Maishofen - Tel. 06542/8371 / Fax 8502

Ihr Spezialist in Sachen:

Erbewegungen
Hoch- und Tiefbau
Bau von Lifanlagen
Diamantschneide- und Sägearbeiten
Offene Kamine und gemauerte Öfen

B
a
u
p
r
o
f
i



Aus dem Schulbereich

Schulpartnerschaft mit neuen Aufgaben

Mit Beginn des Schuljahres 1995/96 sind ein neues Schulzeitgesetz und eine neue Schulveranstaltungsordnung in Kraft getreten. So besteht die Möglichkeit, daß die Schule bis zu 4 Tage pro Schuljahr autonom freigeben kann; jedoch durch Einsparungen von bisher schulfreien Tagen, wie beispielsweise Elternsprechtag, welche in Zukunft in der unterrichtsfreien Zeit abgehalten werden. Die Entscheidung trifft das Schulforum, das sich aus den Klassenelternvertretern, den Klassenvorständen und dem Direktor zusammensetzt. Ebenso entscheidet dieses Gremium über die Führung der 5- oder 6-Tage-Woche.

Die neue Schulveranstaltungsverordnung überträgt ebenfalls die Entscheidung dem Schulforum für mehrtägige Veranstaltungen, bzw. dem Direktor für eintägige.

Damit ist der Forderung nach mehr Autonomie und Entscheidungsmöglichkeit an der einzelnen Schule in wesentlichen Bereichen vom Gesetzgeber entsprochen worden. Allerdings bedeutet mehr Autonomie auch mehr Verantwortung.

Ich bin jedoch überzeugt, daß die dafür zuständigen schulpartnerschaftlichen Gremien diese Aufgaben zum Wohle der Schüler lösen werden. Gotthard Hörl

Sanierung der Volksschule abgeschlossen

In den diesjährigen Sommerferien konnte im Volksschulgebäude die letzte von drei Sanierungsabschnitten durchgeführt und abgeschlossen werden.

Im gesamten Erdgeschoß, im ersten und zweiten Obergeschoß sowie im Dachgeschoß wurden alle alten Türen samt Zargen durch neue ersetzt und mit einer modernen Schließanlage ausgestattet. Der Bereich des Turnsaales und die Vorschulklasse erhielten auch neue Fenster. Die WC-Anlagen und Duschen im Turnsaalbereich erfuhren eine Generalsanierung. Zudem erhielt der Turnsaal eine moderne Beschallungsanlage. Erneuert wurden auch die Waschtische in den Klassenzimmern sowie der Bodenbelag in den Gängen des 1. und 2. Obergeschosses. Abschließend erhielten alle Räume einen hellen und freundlichen Farbanstrich. Eine einheitliche Ausstattung aller Klassen und Gänge mit Pinwänden und Regalen zur Buchablage sowie die Klassenbeschilderung geben ein klares Erscheinungsbild.

Durch die gute Zusammenarbeit von Schulleitung, Gemeinde, ausführenden Firmen, Reinigungspersonal und Bauleitung konnte diese umfangreiche Sanierung in den Ferienmonaten zur Zufriedenheit aller bewältigt werden.

Ausführende Firmen:

Baumeister Ing. Klaus Dick – Planung, Bauleitung, Kostenkontrolle

Fa. Oberrater – Baumeister, Fliesenarbeiten
Fa. H. Gadenstätter – Bautischlerarbeiten, Pinwände

Fa. Orth – Maler- und Anstreicherarbeiten
Fa. Schild – Bodenleagarbeiten
Fa. Arnsteiner – Schließanlage
Fa. Ing. Werner Dick – Elektro
Fa. Bruno Dick – Sanitär und Heizung

Kommentar der Schulleitung: »Unser Schulhaus erstrahlt in neuem Glanz«
Obwohl die Umbauarbeiten im Volksschulgebäude während der Ferien viel Schutt und Staub verursachten, war das Schulhaus nach Abschluß der Renovierungsarbeiten fast nicht wiederzuerkennen.

Der Dank gilt allen von der Gemeindestube, die die finanziellen Mittel zur Verfügung stellten, bis zur Umsetzung durch das Planungsbüro Dick und den fleißigen Handwerkern, die die Aufträge in kurzer Zeit gewissenhaft erledigten.

Große Leistungen erbrachte auch das Putzteam, das durch seine Arbeit das Schulhaus rechtzeitig vor Schulbeginn auf Hochglanz brachte.

Um möglichst lange eine saubere und freundliche und somit für das Lernen anregende Atmosphäre zu haben, werden die Lehrer mit den Schülern gemeinsam eine Hausordnung erstellen, deren Regeln – von den Schülern selbst erarbeitet – somit auch einsichtiger und leichter einzuhalten sind. Der Lehrpersonen freuen sich auf das neue Schuljahr und werden das Beste geben, um das neu renovierte Schulhaus mit einem guten Geist zu beleben.

So hoffen alle auf eine fruchtbringende Zusammenarbeit und ein gutes Gelingen für das neue Schuljahr 1995/96.

Die Schulleitung

25-Jahr-Feier der Hauptschule

Wie die Zeit vergeht! Unsere Hauptschule feiert im Oktober ihr 25jähriges Jubiläum. Zahlreiche Aktivitäten sind geplant.

Neben einer Jubiläumsausstellung der Schule gibt es auch eine Ausstellung der Maishofner Wirtschaft. Eine umfangreiche Festschrift ist ebenfalls bereits im Druck. Das Programm sieht folgende Veranstaltungen vor:

Samstag, 21. Oktober: Festakt

Sonntag, 22. Oktober: Tag der Wirtschaft 10 Uhr Gemeinsamer Kirchgang, 11 Uhr Präsentation der Wirtschaftsausstellung.

Montag, 23. Oktober: Tag der Schüler. 19.30 Uhr Vortrag Dr. Gmachl »Schule – Lehre – Beruf – Wirtschaft« mit anschließender Diskussion.

Dienstag, 24. Oktober: Generalversammlung des Elternvereines unter Mitwirkung von Schülern.

Eine Einladung und ein genaues Programm wird Ihnen durch einen Postwurf bekanntgegeben. Gotthard Hörl

Die Schulen in Zahlen:

Schülerzahl:	VS	HS
Knaben	81	145
Mädchen	79	120
Gesamt	<u>160</u>	<u>265</u>
Klassen:	8	11
	1 Vorschulklasse	
Lehrpersonen:	10	28

Aus den Bündlen

Familienwanderung des ÖAAB-Maishofen

Am 10. September führte die heurige Herbstwanderung in das hinterste Raurisetal nach Kolm-Saigurn. Bei schönem Herbstwetter ging es trotz Schnee zum Niedersachsenshaus auf 2.471 m Seehöhe. Die Teilnehmer wurden für ihre Mühe mit einer großartigen Aussicht auf die umliegenden Gipfel belohnt. Nach dem geglückten Abstieg saßen alle in gemütlicher Runde noch im Naturfreundehaus und nach kurzer Besichtigung des Nationalparkmuseums ging es wieder zurück nach Maishofen.



Die wohlverdiente Rast in der selten gewordenen Höhensonne vor dem Niedersachsenshaus.

Foto: A. Schintzmeister



Abstiegsrast in der Erlehenalm mit Blick zum Hohen Sonnblick, Goldzechkopf und Hocharn.

Foto: M. Schnitzhofer

Veranstaltungen der Frauenbewegung

Selbstverteidigungskurs für Frauen:

Dieser Kurs findet über den Judoklub Zell am See statt. Die Ausschreibung erfolgt über Regionalzeitungen. Interessierte Frauen und Mädchen können sich jetzt schon bei Frau Feichtinger, Tel. 537 88 anmelden. Diese werden dann rechtzeitig verständigt. Liebe Frauen bitte schickt eure Töchter!

Fahrt ins Festspielhaus Salzburg:

Am Dienstag, 4. November 1995, fahren wir zu »Die Brüder Karamasow« mit dem Petersburger Ballett, nach dem Roman von Fjodor Dostojewsky, Musik von Serge Rachmaninow und Richard Wagner. Beginn 19.30 Uhr. Diese Abende sind immer große Erlebnisse! Es gibt Karten zu S 330,- und S 470,-. Fahrtkosten für Mitglieder S 120,-, für Nichtmitglieder S 130,-. Anmeldungen bei Elfi Dick (Elektrogeschäft).

Bastelkurse im Herbst 1995:

Große Nachfrage bezüglich Bastelkurse wurde von einigen Frauen bekundet. Folgende Angebote stehen zur Verfügung: Erzeugung von Puppen, Keramik bemalen, Metzgeraschen herstellen, Hinterglasmalerei.

Bitte meldet euren Betreuerinnen konkrete Wünsche, damit ich diese Kurse organisieren kann. Es müssen mindestens 10 Teilnehmer sein.

Traudi Neumayer

Bauernbund

Bestellung des neuen Ortsausschusses

Im Beisein von Bgm. Alois Neumayer und Kammerobmann OR Thomas Dum wurde der neue Ortsausschuß der Maishofner Bauernschaft angelobt.

Ortsbauernobmann: Fred Schipflinger, Brandlbauer. Stellvertreter: Friedl Wenger, Hammerlbauer.

Weitere Mitglieder des Ausschusses: Kaspar Breitfuß, Obersinnlehenbauer. Toni Nindl, Goribauer. Rupert Wenger, Schönhofbauer. Alois Neumayr, Stefflbauer. OB Franz Gensbichler, Oberhausbäuerin.

Die neue Periode läuft über einen Zeitraum von fünf Jahren bis zur Jahrtausendwende. Den Funktionären wünschen wir viel Freude und Erfolg bei ihrer Arbeit!

Bitte beachten Sie:

Mit Ihrem Einkauf unterstützen Sie die heimischen Betriebe



ist nicht gleich



Wo Österreich draufsteht – muß auch Österreich drinnen sein!

Österreichs Konsumenten kaufen qualitäts- und österreichbewußt ein. Besonders heimische Lebensmittel stehen hoch im Kurs. Aber gerade bei den Lebensmitteln ist Vorsicht angebracht. Das allgemein bekannte  täuscht unter Umständen eine österreichische Herkunft vor. Trotz legaler Bezeichnung liegt möglicherweise statt des österreichischen Schnittzels ein holländisches auf dem Teller. Alle, die sicher gehen wollen, daß »Österreich drin ist, wenn Österreich drauf steht« müssen sich an das Gütezeichen  halten.

Folgende unterschiedliche Bedeutung liegt den beiden Bezeichnungen zugrunde:



Getreide:

das Getreide muß zu 100% aus Österreich stammen und zusätzliche Qualitätskriterien erfüllen.

Mehl:

Rohstoffanteil muß 100% österreichisch sein.

Brot:

österreichischer Rohstoffanteil mindestens 75% sowie zusätzliche Qualitätskriterien.

Obst und Gemüse:

100% Abstammung aus Österreich.

Honig:

100% österreichisch.

Frischfleisch:

100% österreichischer Herkunft des Tieres sowie Test auf rückständige Produktion und Einhaltung von Tierschutzbestimmungen.

Fleischwaren:

Pökelwaren – 100% inländische Herkunft. Wurst – mindestens 75% inländische Herkunft.

Milch und Milchprodukte:

100% inländische Herkunft bei Milch, Käse usw. sowie Überprüfung auf innere Qualitätskriterien.



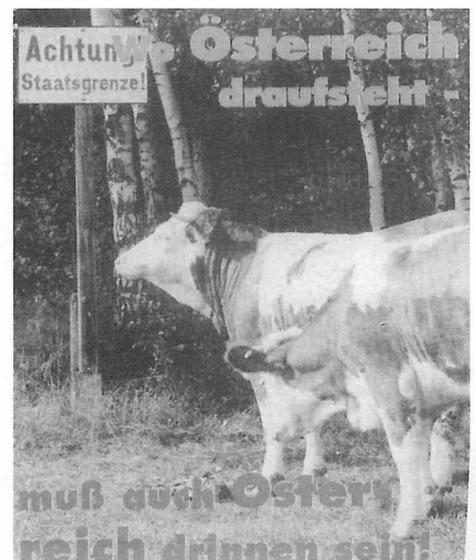
- alle österreichischen Naturprodukte
- alle Produkte, deren Verarbeitung zum Endprodukt durch inländische Wertschöpfung erfolgt
- der österreichische Warenanteil muß mindestens 50% betragen.

Ein praktisches Beispiel zur Unterscheidung

Ein inländischer Schlächter importiert holländische Schweine, schlachtet und verarbeitet sie. Die Schlachtung, Zerlegung und Aufteilung zum Verkauf beinhaltet einen Wertschöpfungsanteil am Endprodukt von mehr als 50%. Während das  Herkunftszeichen legal ein österreichisches Produkt angibt, verbietet die holländische Herkunft des Tieres eine Bezeichnung mit dem  Gütezeichen.

Der Salzburger Bauernbund hat sich das Ziel gesetzt, flächendeckend den Konsumenten über den Unterschied zwischen den beiden Gütesiegeln aufzuklären. In dieser schwierigen Zeit der Umstellung auf die offenen Märkte darf das Vertrauen der Konsumenten nicht aufs Spiel gesetzt werden. Den Konsumenten die nicht direkt beim Bauern kaufen können, muß gewährleistet werden, daß es sich auch tatsächlich um ein Produkt mit 100%igem Rohstoff aus Österreich handelt, wenn ein österreichisches Gütesiegel drauf ist.

Bauernbund – fürs Land / fürs Leben.





Direkt vom Bauern

Lebensmittelskandale der letzten Jahre haben die Konsumenten verunsichert. Eine Folge ist das steigende Interesse am direkten Einkauf beim Bauern, deren hochwertige Produkte aus der heimischen Landwirtschaft das volle Vertrauen genießen.

Ohne Anspruch auf Vollständigkeit eine Liste der **Maishofner »Ab-Hof«-Anbieter:**

Breitfuß Robert, Marxten, Tel. 8524

Vogelbeer- und Obstschnaps

Dick Oswald, Lacken, Tel. 8522

Salzburger Naturbeef Sept. bis April
Christbäume auf Bestellung

Gensbichler Franz, Oberhaus, Tel. 8540

Pinzgauer Bierkäse, Schnaps

Hasenauer Johann, Neuhoft, Tel. 8321

Frischmilchautomat,

Vogelbeer- und Obstschnaps

halbe Spanferkel auf Bestellung

Holleis Josef, Vorderstrass, Tel. 8224

Honig, Propolis

Lechner Aloisia, Zuchtverband, Tel. 8229-83

Ziegenmilch, Ziegenfrischkäse

Neumayer Alois, Kammer, Tel. 8202

Selchfleisch von Rind und Hirsch,

frische Sulze auf Bestellung

Kaspreßknödel, Partyservice

Windl Toni, Gori, Tel. 86125

Vogelbeer- und Obstschnaps

Rieder Wolfgang, Saalhof, Tel. 8225

Ochsenfleisch, Rindfleisch, im Viertel;

Kalb, Schwein, Kitz in Hälften.

Auf Wunsch küchenfertig zerlegt.

Salzmann Adam, Unterdilling, Tel. 8143

Frischmilch

Schattbacher Hans-Georg und Josef,

Walchen, Tel. 8305

Silofreie Frischmilch

ganzjährig

Gartenkompost,

Kartoffel mehlig und speckig

ab Sept.

Obst

Schiplinger Alfred, Brandl, Tel. 86402

Frischmilch, Schnaps

Struber Josef, Kleinöd, Tel. 8533

Speck, Butter, Pinzgauer Käse ab Oktober

Quehenberger Johann, Steindl, Tel. 8729

Lammfleisch, Spanferkel

ganzjährig

Speck

auf Bestellung

Wartbichler Leonhard, Tel. 2455

Lamm- und Schafffleisch, Ziegenmilch,

Schafwurst

Auf Ihren Besuch und Ihr Kaufinteresse freuen sich die Direktvermarkter.



Abschied

Zum Abschied des Gasthof Alpenhof gab es am Rupertitag einen Frühschoppen bei dem die Wirtsleute eine überwältigende Gästeschar begräßen durften. Nach 30jährigem Bestehen haben alle noch einmal den Gasthof hochleben lassen und eine schöne »Leich« gefeiert.

Die Pächter Steffi und Sepp Sussitz bedanken sich bei allen Gästen für die langjährige Treue.

Waldseefest in Neunbrunnen

Zum Höhepunkt der vielen Feste und Feiern in unserem Ort zählte im heurigen Sommer sicher das »Waldseefest« in Neunbrunnen. Zahlreiche Attraktionen und die nette Atmosphäre ließen das Fest zu einem großen Erfolg werden. Der Nachmittag war ein Fest für die Kinder: Sautrogrennen, Ponyreiten, Zaubervorstellung, Waldhöhenfahrt mit dem Kran der Firma Eder, Zielspritzen usw.

Die Älteren konnten sich dabei bei einer guten Tasse Kaffee mit Kuchen oder einem kühlen Weißbier vom Faß am »Strand« des Neunbrunnensees entspannen. Dazu gab es gepflegte Blasmusik mit den »Maishofner Dorfmusikanten«. Abends konnte man sich von den Spezialitäten der »Grillerei« verwöhnen lassen. Das »Quintett Tyrol« sorgte für die richtige Stimmung und bei den »Seebars« fühlte sich jeder »Nachtschwärmer« wohl. Viel Bewunderung und Erstaunen bewirkte ein Profi-Zauberer mit einer GoBillusionsshow. Das von der Freiwilligen Feuerwehr und der Musikkapelle organisierte Fest endete mit einer eindrucksvollen »Wassershow« am Waldsee.

Besonderer Dank gilt der Familie Fahrnberger, Gasthof Neunbrunnen, für das große Entgegenkommen.

Musikkapelle blickt auf aktiven Sommer zurück

Nach den intensiven Vorbereitungen für den Bezirksmarschmusik-Wettbewerb, den unsere Kapelle, wie berichtet, mit Auszeichnung absolvierte, stand unsere Kapelle mitten in den Vorbereitungen für die Sommerkonzerte, welche jeden Sonntag am Dorf-

platz bzw. bei Schlechtwetter im Gasthof Post gespielt wurden. Eine Besonderheit dazu: Kapellmeister Toni Höller mußte verletzungsbedingt zwei Konzerte pausieren. Dankenswerterweise sprangen unser Bezirkskapellmeister Winkler und dessen Sohn Toni für je ein Konzert sofort ein. Übrigens übernahmen diese beiden Herren zusammen mit Bernhard Hasenauer und dem Organisator Toni Höller auch die musikalische Betreuung der »Jungmusikerwoche« auf der Astenschmiede in Rauris.

Das Dorf- bzw. Waldseefest forderte die MusikerInnen nicht nur musikalisch, sondern auch organisatorisch, wobei der Obmannstellvertreter Herbert Eder besonders erwähnt sei.

Die gute Verbindung mit der Bevölkerung zeigte der »Tag der Blasmusik«, wo unsere MusikerInnen wieder sehr gut aufgenommen wurden. Daß die Kapelle »wetterfest« ist, bewies die Bergmesse auf der Schwalbenwand. Trotz kühler und schlechter Witterung spielte die Musik die traditionelle Messe. Den Saisonabschluß bildeten heuer zwei Höhepunkte: zum einen fuhr unsere Kapelle drei Tage in die Steiermark. Zum anderen feierte die Kapelle den 75. Geburtstag von Heinz Zehle, einem der treuesten Musiker der Trachtenmusikkapelle Maishofen!

ESKIMO-IGLO Ges.m.b.H.

MAISHOFEN
Tel. 0 65 42 / 83 95



PERFEKTION NACH ART DES HAUSES.

VAN DEN BERGH
FOOD SERVICE

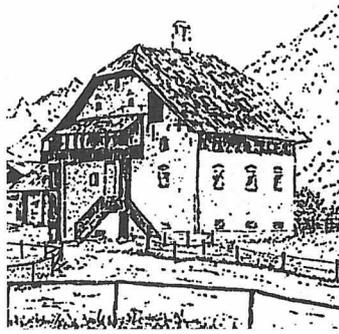
Österreichische UNILEVER Ges.m.b.H.

Gemeindebücherei im StiegerschlöBl

Neuigkeiten

Folgende Zeitschriften können zusätzlich zur Jahresgebühr gratis entliehen werden. Zusätzlich im Angebot sind ca. 100 CDs: S 10,- für 2 Wochen entleihen (Klassik, Rock, Pop, Soul, Instrumental, Volksmusik, Kinder-CD).

Öffnungszeiten: Montag 17-18 Uhr
Mittwoch 17-18 Uhr
Freitag 17-19 Uhr



Nazi unter uns?!

Wie bereits aus verschiedenen Pressemeldungen bekannt sein dürfte, haben sich die »4 Muskietiere«, unser Landjugend-4er-Cup-Team aus Maishofen, nach siegreichem Landesbewerb, der im Rahmen der Dult auf der Club Radio-Salzburg-Bühne ausgetragen wurde, für den Bundesentscheid qualifiziert. Am 24. August trafen sich schließlich eine Menge junger und engagierter Leute aus ganz Österreich auf der Burg Finstergrün in Ramingstein (Lungau), um sich an diesem und den darauffolgenden Tagen vielen Fragen und Aufgaben zu stellen. Es ging dabei immer um die Themen »Rechtsextremismus«, »Kennst du Österreich« und »Allgemeinwissen«.

An dieser Stelle sei erwähnt, daß unser Team (im Einzelklassament fünfte) die »Finsterling-Rallye« gewonnen hat. Es handelte sich dabei um einen Geschicklichkeitsparcours im Gelände rund um die Burg und quer durch den Ort.

Unerwartete Reaktionen löste das erstgenannte Thema »Rechtsextremismus« aus. Als es am Samstag darum ging, am Tamsweger Marktplatz eine »Kundgebung« mittels zuvor gestaltetem Transparent und dazupassenden T-Shirts auf die Beine zu stellen, kam es vereinzelt zu recht heftigen Diskussionen mit Passanten. Sie warfen der Landjugend Einseitigkeit und Unverständnis vor. Dabei ist doch gerade die Landjugend einer der vielseitigsten Vereine für die Jugend, und wer weiß, vielleicht lautet das Thema nächstes Jahr »Linksextremismus«.

Wirklich aufgerüttelt hat uns aber ein Ereignis Tage nach dem Bewerb. Ein Teammitglied erhielt einen recht unfreundlichen anonymen Brief aus Zell am See (!), vermutlich als Reaktion auf die erfreulich zahlreichen Bilderichte in unseren Regionalzeitungen. Jetzt ist uns erst recht klar geworden, wie trifftig es ist – auch in unserer Region – auf der Hut zu sein, um derartigen Strömungen in unserem Tun und Denken keine Chance zu geben.

Eure Landjugend.

Der beliebte Treffpunkt für Jung und Alt bei hausgemachten Mehlspeisen und Pizze.

MAISHOFEN

C.A.F.E
KARIN

Bergmesse auf der Schwalbenwand

Trotz sehr unsicherer Witterungsverhältnisse sind nahezu 100 Besucher der Einladung des Sportklubs zur Bergmesse gefolgt. Die von Pfarrer Mag. Heribert Jäger zelebrierte Messe umrahmte eine starke Mannschaft der Trachtenmusikkapelle Maishofen unter der persönlichen Leitung von Kapellmeister Toni Höller. Für viele nahm die Veranstaltung mit der Einkehr auf der Dillingalm einen geselligen Ausklang.



Die »4 Muskietiere« der Maishofner Landjugend mit ihrem Transparent bei der Kundgebung am Tamsweger Marktplatz. Foto: Landjugend

Erfolgreiches Dorffest 1995

Mit dem Bieranstich durch **Bürgermeister Alois Neumayer** und **Fremdenverkehrsmann Horst Wieder** nahm das bereits zur Tradition gewordene Maishofner Dorffest seinen Anfang.

Bei idealem »Dorffestwetter« bevölkerten schon am frühen Nachmittag zahlreiche Besucher die Stände der einzelnen Vereine. 15 Vereine waren es diesmal, die mit vielen Aktivitäten sowie einem umfangreichen kulinarischen Angebot für gute Stimmung und Unterhaltung sorgten. Erstmals beteiligten sich auch 5 heimische Handwerksbetriebe mit einer kleinen Ausstellung am Fest. Auch das musikalische Angebot entsprach voll und ganz den Vorstellungen der Festbesucher, so daß man von einer überaus gelungenen Veranstaltung sprechen kann.

Den Mitarbeitern des Verkehrsverbandes gilt für die gute Koordination und die gediegene Vorbereitung des Festes der besondere Dank.



Große Summen bewegten sich beim Maishofner Roulette, betreut von Franz Gensbichler.

Foto: FVV



Sehr begehrt waren die Schmankerl aus der bäuerlichen Küche.

Foto: FVV



Das Bild macht deutlich, wie faszinierend die Arbeit von Frau Moidl Heugenhauer am Spinnrad sein kann.

Foto: FVV

Plattenwerfer

Maishofen I - Salzburger Landesmeister 1995

Am 17. September 1995 fand in Schwarzach das Finale (dritter Durchgang) im Sportplattenwerfen statt.

Der Maishofner Plattenwerferverein (Raika Maishofen) erreichte mit Mannschaft I (Hans Gruber, Helmuth Rager, Fred Rohrmoser und Siegfried Gruber) in Gruppe A an diesem Tag den dritten Platz und sicherte sich den Landesmeistertitel 1995. Für den oftmaligen Vizemeister ist dieser Titelgewinn ein besonderer Erfolg.

Erfreulich ist auch das Resultat von Mannschaft II (Georg Machner, Stefan Huber, Andreas Winter und Walter Thurner) in Gruppe B mit dem zweiten Platz in der Tageswertung das den dritten Gesamtrang und somit den Aufstieg in Gruppe A bewirkt. Die Maishofner Junioren (Bernhard Langreiter, Andreas Langreiter, Christian Marchner, Thomas Eder und Andreas Eder) errangen bei der Jugendlandesmeisterschaft den sechsten Platz.

Besonderes leistete der älteste Werfer des Plattwerferverein Maishofen – Stefan Huber – er wurde Sechster im Zielwerfen in der Gesamtwertung.

Vizelandesmeister 1995 bei den Senioren wurde Alfred Rohrmoser im Zielwurfbewerb.



Die frischgebackenen Landesmeister im Sportplattenwerfen. Von links: Hans Gruber, Helmuth Rager, Alfred Rohrmoser und Siegfried Gruber (vorne).

Foto: Plattenwerfer

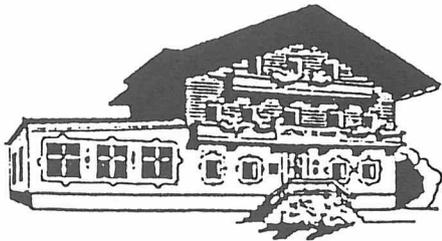
Nutzen und Komfort mit sauberer Energie

elektro-Dick Ing. Werner

Fachbetrieb, Fachgeschäft für Elektro- u. Haustechnik

Maishofen 138

Beratung - Planung - Ausführung - Service
☎ 0 65 42/83 58



HORST WIEDER
OBERREIT 3, A-5751 MAISHOFEN

DER TREFFPUNKT DER SPORTWELT!



A-5751 Maishofen 246 · Tel. 0 65 42 / 85 07 · Fax 0 65 42 / 85 07-75



Gas-Wasser-Heizungs-
Ges.m.b.H. & Co. KG

W *Mode und Sport*
WINNER
Maishofen, Tel. 06542 / 8235

PABINGER-TISCHLEREI

GesmbH+CoKG

5751 MAISHOFEN TELEFON 06542 / 8293

WIR TUN VIEL FÜR IHR AUTO - UND DAS MIT GARANTIE UND VERNÜNFTIGEN PREISEN!

- Unfallschaden-Full-Service
- Abschleppdienst
- optische Achsvermessung
- Leihwagen
- Rahmenreparatur mit Richtbank
- Einbrenn-Lackierung
- Versicherungs-abrechnung

Übernahme der Werksgarantie
sämtl. Fahrzeugtypen auf die von uns
reparierten Teile.

Reparaturen ausschließlich unter
Verwendung von Original-Teilen!

Karosserie

5700 Zell am See · Loferer Bundesstraße 87
Telefon 0 65 42 / 32 71



SK **Salzburger Sand-
und Kieswerke**
Gesellschaft m. b. H. & Co.
5101 Bergheim bei Salzburg, Lengenfelden 163
Tel. (06 62) 511 55

PÜNKTLICH — LEISTUNGSFÄHIG — RATIONELL

Kieswerke – Transportbeton

Werk Siggerwiesen, Tel. 06 62/52 193
Werk Wals, Tel. 85 04 54
Werk Weiterwörth, Tel. 0 62 72/324
Werk Saalfelden, Tel. 0 65 82/34 85
Werk Sulzau, Tel. 0 64 68/35 605
Werk Salzburg, Siggerwiesen, Tel. 0 64 62/51 758
Werk Salzburg-Kleßheim, Tel. 0 64 62/51 758
Werk Thalgau, Tel. 0 62 35/290
Werk Salzburg-Bischofshofen, Tel. 0 64 62/22 78
Werk Eben im Pongau, Tel. 0 64 64/81 65
Werk Maishofen, Tel. 0 65 42/83 17
Werk Hollersbach, Tel. 0 65 62/81 82
Werk St. Michael, Tel. 0 64 77/666
Werk Unterstein, Tel. 0 64 16/594



Vom Klavier bis zur Tuba

PINZGAUER
Musikhaus Lenz
Fachwerkstätte für Holz-
und Blechblasinstrumente

Zell am See • Dr.-Franz-Rehrl-Str. 5 und Prielau
(direkt an der Bundesstraße) • Tel. 0 65 42/37 20
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gasthof

"Zur Post"

Besitzer: Familie Faistauer
A-5751 Maishofen
Tel. 0 65 42 / 82 14
Salzburger Land

PINZGAUER
MOLKEREI



MILCHPAUSE *macht milchfrisch*

PINZGAUER
MOLKEREI



JOSEF NEUMAYR

Landmaschinen - Traktoren - Stalleinrich-
tungen - Melkanlagen - Ersatzteile -
Kundendienst

ALFA-LAVAL Markt



A-5751 MAISHOFEN
Tel. (0 65 42) 82 91

Reitergruppe Maishofen

Auch die Reitergruppe meldet sich wieder mit einigen Aktivitäten zurück. Heuer war wohl die Eröffnung des neuen Reitplatzes in Lahntal das erfreulichste Ereignis für alle. Die Mitglieder der Reitergruppe haben wieder bei einigen Cupturnieren teilgenommen, außerdem waren sie bei der Pinzgauer Meisterschaft in Piesendorf dabei und zum Abschluß gab es noch die LM-Vielseitigkeit in Mattsee. Sehr gute Erfolge zeigen, daß sich die Trainingsarbeit bewährt hat. Auch bei den örtlichen Festen sind sie gerne mit dabei.



Cupturnier in Saalfelden. Schaugespann mit Eva Holleis, Christian Höller und Wilfried Bauer.

Foto: Schnitzhofer

Clubmeisterschaften 1995 des Tennisclub Maishofen

Spannende Kämpfe und einige Überraschungen gab es bei den diesjährigen Clubmeisterschaften des TC Maishofen. In der Woche vom 4. bis 10. September 1995 ermittelte der TC Maishofen seine neuen Meister. Obwohl die Beteiligung etwas unter jener des Vorjahres lag, stand das sportliche Niveau auf beachtlicher Höhe. Schließlich konnten Turnierleiter Feigelstorfer und Sektionsleiter Eder folgende Sportler zu Sieg und Platz gratulieren:

Herren-Einzel A: 1. und Clubmeister 1995 Wolfgang Millinger, 2. Christoph Feigelstorfer, 3. Horst Salzmann und Gunther Vogl.

Herren-Einzel B: 1. Peter Zischek, 2. Karl Arnsteiner, 3. Adi Eder und Norbert Mayer.

Damen-Einzel: 1. und Clubmeisterin 1995 Sonja Seitinger, 2. Sieglinde Eder, 3. Christine Türk und Elisabeth Langwallner.

Herren-Doppel: 1. DI Sepp Höck und Horst Salzmann, 2. Karl und Christoph Feigelstorfer, 3. Michael Bauer / Adi Eder und Wolfgang Millinger / Andi Zischek.



Reitplatzzeröffnung – Schlußaufstellung.

Foto: Reitergruppe

Cafe Restaurant
Victoria
MAISHOFEN
STEAKS-GRILLGERICHTE-WILD

Wir bieten
Erlebnis-Gastronomie
MAISHOFEN - AN DER BUNDESSTR.

Wunderschöner Wintergarten



Die Teilnehmer im Herren-Doppel: 1. DI Sepp Höck und Horst Salzmann, 2. Christoph und Karl Feigelstorfer, 3. Michael Bauer / Adi Eder und Wolfgang Millinger / Andi Zischek.

Foto: Sportklub



Die Teilnehmer im Damen-Einzel von links nach rechts: Elisabeth Langwallner, Christine Türk (beide 3. Platz); Sonja Seitinger (Clubmeisterin); Sieglinde Eder (2. Platz); Turnierleiter Karl Feigelstorfer und Sektionsleiter Adi Eder.

Foto: Sportklub

Metall-, Kunst und Glockengießerei

Franz Schipflinger

A-5751 Maishofen · Lahntal 224
Telefon 0 65 42 / 88 56-0
Telefax 0 65 42 / 88 56-4

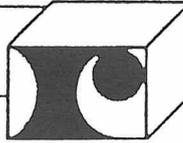


- Kunsthandwerkliche Erzeugnisse
- Hotelausstattung
- Schlüsselanhänger & Zimmernummern
- Portalgriffe & Zierkugeln
- Zierbänder für Nurglasanlagen
- Geländerteile & Figuren aus Bronze, Messing & Aluminium

BETON

Wir machen das Beste draus

Betonwerk Rieder



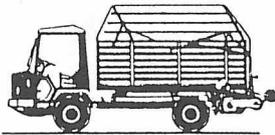
Gesellschaft m.b.H.

A-5751 Maishofen

Tel. 06542/8377-0

Ulrich Stöckl

SCHMIEDE u. LANDMASCHINEN
TRAKTOREN-ERSATZTEILE
REFORM-VERTRAGSHÄNDLER
UND KUNDENDIENST



5751
MAISHOFEN
Tel. 065 42 /
82 61

ALBIN NEUMAYR

Ges.m.b.H. u. Co. KG

Sägewerk - Holzexport - Hobelwerk
Trockenanlage

Wir liefern sämtliche Schnittholz-Profilbretter
- Kanteln - Bauholz bis 10 m Länge

5751 MAISHOFEN
Telefon 0 65 42 / 82 05

Auf Ihren Besuch freut sich

„Gasthaus Schloß Kammer“

Familie Neumayer
Tel. 0 65 42 / 82 02

Gute Küche - gepflegte Getränke.

Unsere Spezialitäten:
Kasnock'n, Brettljause,
selbstgebrannter Schnaps



Durchführung sämtlicher
**Bau- und Kunst-
schlosserarbeiten,**
Portale und Brand-
schutzelemente durch

Schlosserei Adolf FAISTAUER

A-5751 Maishofen 122
Telefon 0 65 42 / 83 44
Telefax 0 65 42 / 89 63



Die Maishofner
Betriebe wünschen
einen schönen
Herbst 1995!

Alle Drucksorten vom Feinsten.

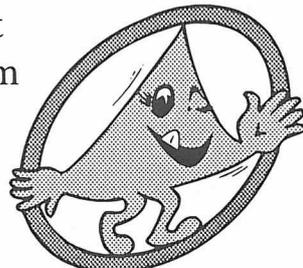
Josef Maringer, A-5751 Maishofen 171
☎ 0 65 42 / 88 44 ☎ 0 65 42 / 88 33

Lasersatz

Jetzt oder nie: Tiffany
geöffnet ab 20 Uhr



Komm **SPAR** markt ///
mit
zum



DICK
Maishofen und Saalbach



Bäckerei
und
Konditorei
Andreas

UNTERBERGER

Maishofen · Zell am See · Tel.06542/8228
Saalbach · Hinterglemm · Tel.06541/318

DRINK-BOY®

der Spezialist für's Buffet ...

Fa. Langedger
A-5751 Maishofen · Mitterhofen 245
Telefon 0 65 42 / 83 23
Telefax 0 65 42 / 88 63

SalzburgerLand
Ein kleines Paradies

AUSTRIA

Neue Dressen



Neue Trainingsanzüge, Taschen und Allwetterjacken, gesponsert von den Firmen Hotel Badhaus, Sport Gumpold, Stahlbau Oberhofer und Waco-Wallinger, beflügelte die Fußballer des SK Maishofen derart, daß sie als Tabellenerster die 1. Klasse Süd anführen.

Foto: Sportklub

Tennis-Jugend

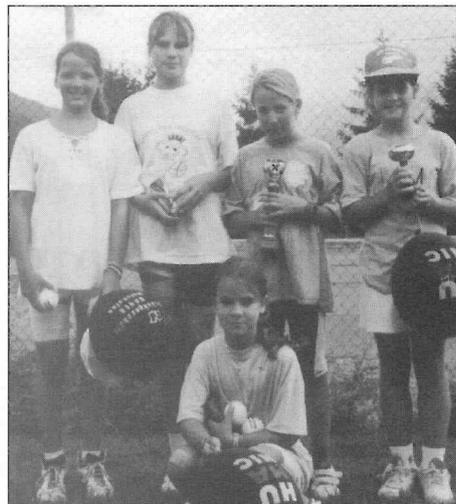
Auch dieses Jahr nahm die Tennis-Jugend wieder mit viel Begeisterung am Tennistraining teil. 34 Kinder und Jugendliche bewiesen dann bei der abschließenden Tennis-Jugendclubmeisterschaft, daß konsequentes Training und Spieleifer große Fortschritte und erfreuliche Leistungen beim Wettkampf bringen.

Wir bedanken uns bei der Raika Maishofen, Firma Oberrater und Wolfgang Millinger für die gespendeten Pokale und bei folgenden Firmen für die wunderschönen Sachpreise: Sparmarkt Dick, Schuhhaus Bauer, Raika Maishofen, Fleischhauerei Echele, Bäckerei Unterberger. Einen großen Applaus erhielten Christoph, Wolfgang und Karl für die kostenlosen Trainerstunden.

Da das Tennisspielen für unsere Kinder eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung ist, ersuchen wir die Eltern, ihre Kinder auch zusätzlich zu den Trainerstunden zum Tennisspielen zu animieren und auch selbst diese schöne Sportart gemeinsam mit den Kindern auszuüben.

Ergebnisse der Tennis-Jugendclubmeisterschaften: **Männliche Jugend:** 1. Lorenz Lederer, 2. Andi Zischek, 3. Hans Lederer, 4. Martin Rainer. **Kinder männlich:** 1. Adam

Salzmann, 2. Hans-Peter Buchner, 3. Andi Schöbwendler, 4. Philipp Eder. **Kinder weiblich:** 1. Petra Stöckl, 2. Elisabeth Seitinger, 3. Marlene Neumayer, 4. Caroline Skicko, 5. Lisa Neumayer. **Technik-Bewerb:** 1. Christoph Neuer, 2. Markus Dorfner, 3. Mario Schöbwendler, 4. Thomas Miesl. **B-Bewerb:** 1. Gerald Fischer, 2. Andi Skicko, 3. Rainer Zembacher.



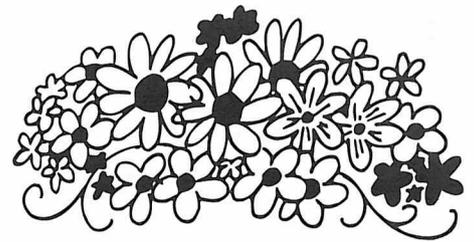
Der hoffnungsvolle Tennismachwuchs nach der Siegerehrung.

Foto: Feigelstorfer



Nachwuchspflege ist in der Sektion Tennis großgeschrieben.

Foto: Feigelstorfer



Wir gratulieren

Nachstehende Maishofnerinnen und Maishofner feierten bzw. feiern in der zweiten Hälfte des Jahres 1995 einen bedeutenden Geburtstag:

93. Geburtstag: OSR Matthias Pichler, Dorf 128 • **92. Geburtstag:** Frieda Hilzensauer, Dorf 164.

91. Geburtstag: Rosa Kranawendter, Point 137; Raimund Hirschtbichler, Oberreit 78.

90. Geburtstag: Frieda Erhart, Mayerhofen 146; Theresia Pullacher, Kirchham 113.

89. Geburtstag: Theresia Egger, Oberreit 56; Josef Streitberger, Kirchham 102.

87. Geburtstag: Elisabeth Epp, Dechantshofen 108; Josef Gadenstätter, Dorf 9.

86. Geburtstag: Johann Bernhofer, Dorf 89; Konrad Epp, Dechantshofen 108; Bartlmä Neumayer, Dechantshofen 33; Maria Hirschtbichler, Oberreit 78.

85. Geburtstag: Franz Pfister, Haid 146; Andreas Hölzl, Kirchham 116; Theresia Hölzl, Kirchham 116.

84. Geburtstag: Else Hattwig, Dorf 84; Katharina Ripper, Mitterhofen 236; Maria Imhof, Atzing 87.

83. Geburtstag: Gertraud Fahrnberger, Neunbrünnen; Karl Niedermüller, Bergern 223; Jakob Dürlinger, Dorf 183.

82. Geburtstag: Anna Wartbichler, Atzing 21; Franz Schöggler, Kirchham 166; Maria Kammerlander, Kirchham 84; Maria Maier, Kammer 22; Heinrich Schwaiger, Dorf 163.

81. Geburtstag: Sebastian Jakober, Priellauweg 102; Anna Streitberger, Kirchham 98; Friederike Schröding, Dorf 183; Siegfried Streitberger, Kirchham 98; Maria Mair, Dorf 72; Johann Streitberger, Bergern 127; Marianne Herzog, Dorf 164; Elisabeth Wegmayr, Kirchham 54.

80. Geburtstag: Frieda Jakober, Priellauweg 102; Johann Schipflinger, Lahntal 82.

75. Geburtstag: Cäcilia Altenberger, Dorf 247; Heinz Zehle, Dorf 122; Georg Fritsch, Mitterhofen 77; Elisabeth Schipflinger, Lahntal 82; Hermine Kalensky, Dorf 84.

70. Geburtstag: Juliane Brunner, Mitterhofen 45; Fritz Fürstauer, Dorf 240; Margarethe Hochstaffl, Oberreit 66; Theresia Aglassinger, Dorf 63; Katharina Krackl, Lahntal 100; Johann Kranabenter, Mayerhofen 27; Peter Zehentmayer, Dorf 62.

60. Geburtstag: Johann Gadenstätter, Dorf 139; Johann Streitberger, Badhausfeldsiedlung 184; Willi Schabransky, Kirchham 140; Hertha Kornfeld, Badhausfeldsiedlung 262; Helmut Zabernig, Dorf 163.

Die besonderen Glückwünsche der Maishofner Post gebühren dem ältesten Maishofner, OSR Matthias Pichler, welcher am 1. August 1995 seinen 93. Geburtstag gefeiert hat.

